



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in diesem Jahr erhielt die Orthografie- und Normberatungsstelle im Vorfeld des 3. Oktobers mehrfach die Anfrage, ob man den deutschen Nationalfeiertag in der Form **Tag der deutschen Einheit** oder in der Form **Tag der Deutschen Einheit** schreiben müsse.

Hier die Antwort:

Der **Tag der Deutschen Einheit** wird heutzutage mit großem „D“ geschrieben. Hier folgen die Wörterbücher der amtlichen Schreibung im Bundesgesetzblatt.

Den **Tag der deutschen Einheit** findet man in dieser Schreibung letztmalig in der 1986 erschienenen 19. Auflage des Dudens, da früher in dieser Form der in Westdeutschland am 17. Juni begangene Feiertag geschrieben wurde.

Das im vergangenen Jahr in aktualisierter Form erschienene **Amtliche Wörterverzeichnis**, das Teil II des **Amtlichen Regelwerks** bildet, verzeichnet nun auch den **Tag der Deutschen Einheit** mit großem „D“ – mit einem Verweis darauf, dass das **Adjektiv** in offiziellen und kirchlichen **Feier- bzw. Gedenktagen** **großgeschrieben** wird.

Somit reiht sich der **Tag der Deutschen Einheit** in Fälle wie **der Erste Mai** oder **der Heilige Abend** ein.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen für etwaige Rückfragen wieder gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Ihre Orthografie- und Normberatungsstelle